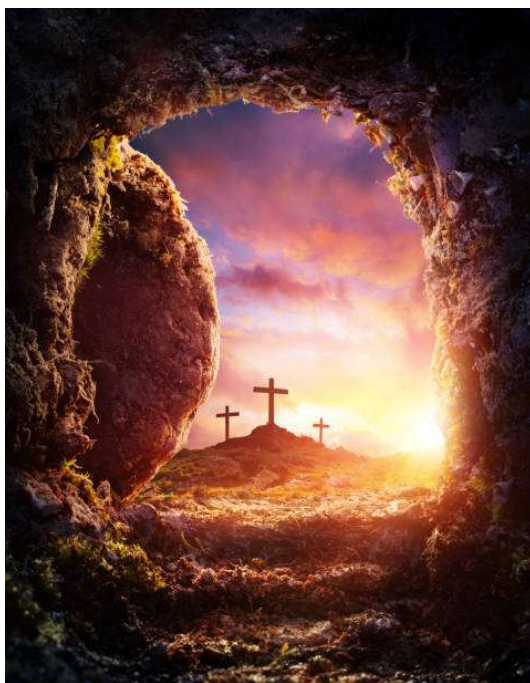




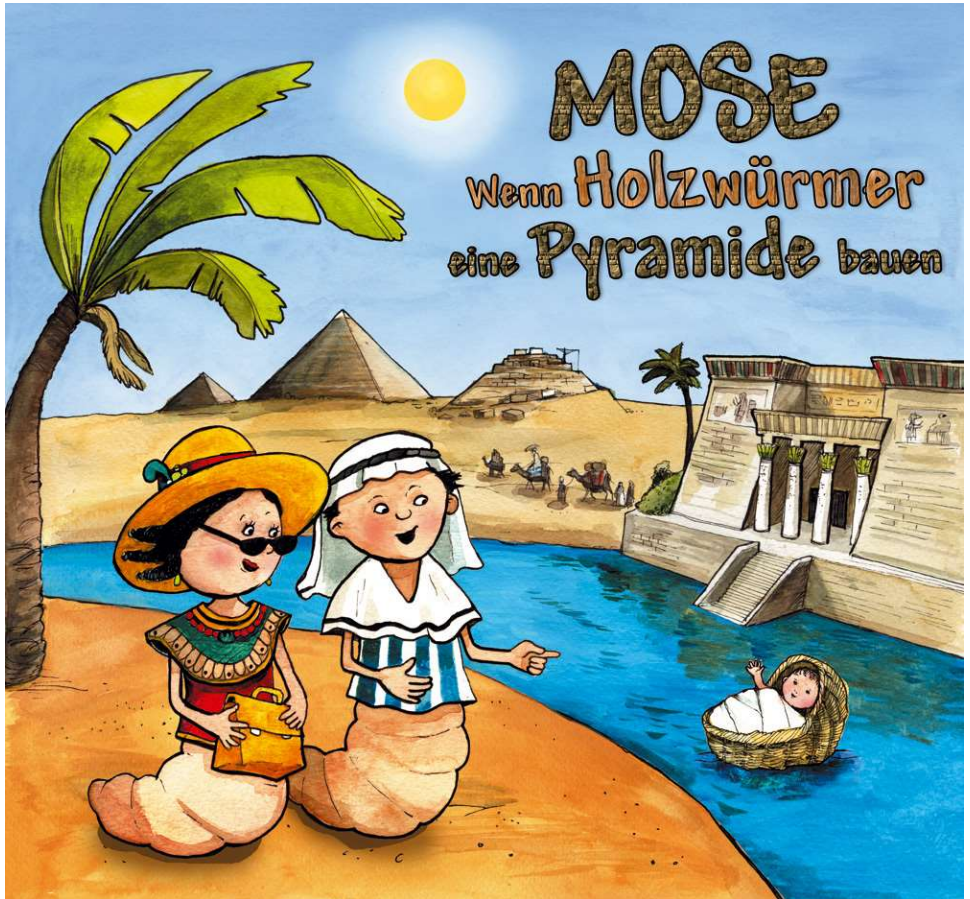
Der Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Veldenz

April - Mai 2025



Christus spricht:
„Ich bin die Auferstehung und das Leben,
wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.“
Johannes 11, 25



Singspiel für die ganze Familie

mit Gabi & Amadeus Eidner aus Chemnitz

Sonntag, 25. Mai 2025,

11 Uhr Ev. Kirche Mülheim

**anschl. Sommerfest von „Kirche mit
Kindern“ im Pfarrgarten/Gemeindesaal**

Anmeldung für den Imbiss möglichst bis 22.05.25

Aus der Predigt am 9. März 2025:

„Denn wir haben nicht einen Hohenpriester (Jesus Christus), der nicht könnte mit leiden mit unserer Schwachheit, sondern der versucht worden ist in allem wie wir, doch ohne Sünde.“

Hebräer 4, 15

Liebe Gemeinde,

das Thema für den 1. Sonntag der Passionszeit („Invokavit“) lautet „Versuchung“.

Ein sehr aktuelles Thema. Denn durch Internet und sozialen Medien ist unsere heutige Zeit noch mehr als früher zu einer Welt der 1000 Versuchungen geworden. Auch Jesus Christus wurde wie wir vom Teufel versucht, aber er hat ihm widerstanden. Sie haben eines gemeinsam: Etwas zu tun, was allein Gott zukommt (Steine in Brot verwandeln, von einem hohen Turm springen, die Herrschaft über alle Reiche der Welt besitzen). „Sein wollen wie Gott“ ist die teuflische Versuchung, die darin besteht, dass der Mensch die von Gott gesetzten Grenzen überschreitet. Jesus Christus bleibt aber als Gottes Sohn ohne Sünde, er bleibt ganz Mensch, Das meint der Hebräerbrief, wenn er schreibt: „Jesus wurde versucht wie wir, aber ohne Sünde“.

Versuchungen haben noch einen anderen Aspekt. Sie sind Verlockungen, das Gute woanders zu suchen als bei Gott. Auch dieser Versuchung sind wir von morgens bis abends ausgesetzt. Martin Luther schreibt in seiner Erklärung des 1. Gebotes „Du sollst keine anderen Götter haben“: Das Wort „Gott“ bedeutet im deutschen „gut“. Wer an den einen Gott glaubt, den die Heilige Schrift bezeugt, sucht das Gute bei Gott und nirgendwo anders. Selbst in den schlimmsten Momenten, im größten Unglück vertraust du durch den Glauben darauf, dass das Gute allein bei Gott zu finden ist.

Aber auch in den guten Zeiten sind wir vielfach der Versuchung ausgesetzt, das Gute woanders als bei Gott zu suchen. Viele können sich heute gar nicht vorstellen, dass das Gute allein bei Gott zu finden ist. Da haben die Versuchungen unserer Zeit ein leichtes Spiel. Aber wer das Gute woanders als bei Gott sucht, dem wird es ergehen wie bei den Virus-Mails: Sie locken mit einem Millionengewinn, damit wir einen Link anklicken. Aber wer das tut, erhält keinen Millionengewinn, sondern ein zerstörerisches Virus, das den Computer kaputt macht. So gehen auch wir kaputt, wenn wir das Gute nicht bei Gott suchen, sondern in der Welt. „Was nütze es dem Menschen, wenn er die Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele“, sagt Jesus. Schauen wir also gerade jetzt in der Passionszeit auf Jesus Christus, der den Versuchungen des Teufels widerstanden hat. Er hat dies für uns getan, damit wir in all den Versuchungen, denen wir ausgesetzt sind, fest bleiben in dem Glauben, der das Gute allein bei Gott sucht.

Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Thomas Berke

Arbeitskreis „Mit den Jahren leben“:

- **Spielenachmittag
für Alt & Jung:
Freitag, 30.05.25
um 15.00 Uhr
im Gemeindehaus Burgen**



**Spiele können gerne
mitgebracht werden!**

- **Dämmerchoppen im Garten der Villa Romana in Veldenz
Mittwoch, 14.05.25, 18 Uhr**
- **Tagesfahrt ins „Historisch Bunte“ am 09.07.2025**

Der Ök. Arbeitskreis „Mit den Jahren leben“ lädt auch in diesem Jahr wieder zur Tagesfahrt ein. Termin: Mittwoch, 9. Juli 2025. Das Ziel wird wie immer nicht verraten! Fahrtpreis: 25 Euro

Abfahrt: Burgen: Seeburger Platz, 9.00 Uhr, Veldenz: Schulstr., 9.15 Uhr, Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

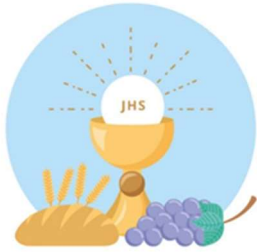
Anmeldungen ab sofort bei Sigrid Auler oder im Pfarrbüro (Tel. 06534-530)

Nachmittagsausflug nach Herrstein am 27. August 2025

In das schöne Herrstein im Hunsrück führt uns der Nachmittagsausflug am Mittwoch, 27.08.25. Es geht ab 14 Uhr in Adeln (Busunternehmung Feuerer) und Mülheim (Pfarrhaus Hauptstr. 10) los. Um ca. 19 Uhr sind wir wieder zurück. Für Kaffee & Kuchen sind für uns Tische in der „Zehntscheune“ in Herrstein reserviert. Es schließt sich ein Rundgang durch die mittelalterliche Altstadt an. Die Fahrt ist auch für gehbehinderte geeignet. Fahrtpreis € 15 (ohne Kaffee & Kuchen). Leitung: Pfarrer Berke., Anmeldungen ab sofort im Pfarrbüro, Tel. 06534-235.



Ansichten von Herrstein im Hunsrück



„Befehl dem Herrn deine
Wege und hoffe auf ihn,
er wird es wohlmachen
(Psalm 37,5)



Anmeldung der neuen Katechumenen

Am **Dienstag, 6. Mai 2025, um 17 Uhr** findet die Anmeldung der Katechumenen statt. Wir bitten alle, die zwischen Juli 20012 und August 2013 geboren bzw. in den entsprechenden Jahrgang eingeschult wurden, an diesem Termin ins Pfarrhaus (Hauptstr. 10, Mülheim) zu kommen. Mitzubringen sind Schreibblock und Bleistift.

Jubiläumskonfirmation am 29. Juni 2025

Wer 1950, 1955, 1960, 1965, 1975 bzw. 2000 konfirmiert wurde, ist zur Kronjuwelen-, Gnaden-, Eisernen, Diamantenen, Goldenen und Silbernen Konfirmation am **Sonntag, 29.06.2025**, um 10 Uhr herzlich eingeladen. Im Anschluss gibt es einen Imbiss mit Getränken im Gemeindesaal für alle Jubilare und Gottesdienstbesucher. Wer nicht in Veldenz konfirmiert wurde, aber hier teilnehmen möchte, darf sich gerne im Pfarrbüro melden.

**Bleibe bei uns, Herr;
denn es will Abend werden,
und der Tag hat sich geneigt.**

Lukas 24, 29

Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten an den Festtagen ein:

- Karfreitag:** Veldenz 09:30 Uhr mit Hl. Abendmahl.
Es singt Solistin Martina Garth
- Osternacht:** Veldenz 21:00 Uhr es singt Solistin Martina Garth,
anschließend Osterfeuer vor der Kirche
- Ostersonntag:** Mülheim 10:00 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl,
mit **Kindergottesdienst, er beginnt in der
Mülheimer Kirche und wird im
Gemeindesaal fortgesetzt,**
zum Abschluss **Ostereiersuchen im
Pfarrgarten**, Anmeldung für den
Kindergottesdienst möglichst bis 16.04.25
im Pfarrbüro
- Ostermontag:** Burgen 09:30 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl
Gornhausen 10:45 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl
- Christi Himmelfahrt:** Burgen 11.00 Uhr **Gottesdienst im Freien im Park neben
der Kirche** (bei schlechtem Wetter in der
Kirche), anssl. Begegnung

Monatsspruch April 2025

**Brannte nicht
unser Herz in uns,
da er mit
uns redete?**

Lukas 24,32



**Der Herr ist auferstanden,
er ist wahrhaftig auferstanden!**

Termine & Gottesdienste

Dienstag, 01.04. 10.00 -11.30 Uhr „Mini-Club“ - (Groß)Eltern-Kind-Gruppe (0-3 Jahre) in Mülheim im Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 10

Samstag, 05.04. 10.00 Uhr – 12.00 Uhr Kindergruppe (5-8 Jahre) & Kidstreff (9 – 11 Jahre) in Veldenz im Ev. Gemeindesaal, Bergstraße 1

Sonntag, 06.04. 11.00 Uhr Gottesdienst in Veldenz im Gemeindesaal, Bergstr. 1

Montag, 07.04. 16.00 Uhr Kinder-Musical-Gruppe mit Larisa Herb in Mülheim im Ev. Gemeindesaal, Hauptstr. 10

Sonntag, 13.04. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Mülheim mit Abendmahl

Dienstag, 15.04. 10.00 -11.30 Uhr „Mini-Club“ - (Groß)Eltern-Kind-Gruppe (0-3 Jahre) in Mülheim im Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 10

Gründonnerstag, 17.04. 19.00 Uhr Gottesdienst mit HI. Abendmahl in Brauneberg (Ev. Kirchraum der Simultankirche)

Karfreitag, 18.04. 9.30 Uhr Gottesdienst mit HI. Abendmahl in der Ev. Kirche Veldenz, es singt Solistin Martina Garth

Samstag, 19.04. 21.00 Uhr Osternacht in der Ev. Kirche Veldenz
Es singt Solistin Martina Garth, im Anschluss Osterfeuer

Ostersonntag, 20.04. 10.00 Uhr Gottesdienst mit HI. Abendmahl in der Ev. Kirche Mülheim, zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindesaal, anschl. Ostereiersuchen im Pfarrgarten

Ostermontag 21.04. 9.30 Uhr Gottesdienst mit HI. Abendmahl in der Ev. Kirche Burgen
10.45 Uhr Gottesdienst mit HI. Abendmahl in der Ev. Kirche Gornhausen

Sonntag, 27.04. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Mülheim mit HI. Abendmahl

Montag, 28.04. 16.00 Uhr – 17.00 Uhr Kinder-Musical-Gruppe mit Larisa Herb in Mülheim im Ev. Gemeindesaal, Hauptstr. 10

Fortsetzung auf S. 8

Fortsetzung von S. 7

Dienstag, 29.04. 10.00 -11.30 Uhr „Mini-Club“ - (Groß)Eltern-Kind-Gruppe (0-3 Jahre) in Mülheim im Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 10

Samstag, 03.05. 10.00 Uhr – 12.00 Uhr Kindergruppe (5-8 Jahre) & Kidstreff (9 – 11 Jahre) in Veldenz im Ev. Gemeindesaal, Bergstraße 1

Sonntag, 04.05. 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst in der Ev. Kirche Veldenz

Montag, 05.05. 16.00 Uhr – 17.00 Uhr Kinder-Musical-Gruppe mit Larisa Herb in Mülheim im Ev. Gemeindesaal, Hauptstr. 10

Dienstag, 06.05. 17.00 Uhr **Anmeldung der neuen Katechumenen**

Sonntag, 11.05. 10.00 Uhr Konfirmations-Gottesdienst in der Ev. Kirche Veldenz mit Hl. Abendmahl

Montag, 12.05. 16.00 Uhr – 17.00 Uhr Kinder-Musical-Gruppe mit Larisa Herb in Mülheim im Ev. Gemeindesaal, Hauptstr. 10

Dienstag, 13.05. 10.00 -11.30 Uhr „Mini-Club“ - (Groß)Eltern-Kind-Gruppe (0-3 Jahre) in Mülheim im Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 10

Mittwoch, 14.05. 18 Uhr Dämmerstücken des Ök. Arbeitskreises mit den Jahren leben“ im Garten der Villa Romana

Samstag, 17.05. 10.00 Uhr – 12.00 Uhr Kindergruppe (5-8 Jahre) & Kidstreff (9 – 11 Jahre) in Veldenz im Ev. Gemeindesaal, Bergstraße 1

Sonntag, 18.05. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Mülheim mit Kindergottesdienst

Montag, 19.05. 16.00 Uhr – 17.00 Uhr Kinder-Musical-Gruppe mit Larisa Herb in Mülheim im Ev. Gemeindesaal, Hauptstr. 10

**Sonntag, 25.05. 9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Gornhausen
11.00 Uhr Kinder-Musical „Mose – wenn Holzwürmer Pyramiden bauen“ mit Gabi & Amadeus Eidner aus Chemnitz in der Ev. Kirche Mülheim, anschl. Mittagsimbiss im Gemeindesaal**

Montag, 26.05. 16.00 Uhr – 17.00 Uhr Kinder-Musical-Gruppe mit Larisa Herb in Mülheim im Ev. Gemeindesaal, Hauptstr. 10

Dienstag, 27.05. 10.00 -11.30 Uhr „Mini-Club“ - (Groß)Eltern-Kind-Gruppe (0-3 Jahre) in Mülheim im Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 10

Donnerstag, 29.05. 11.00 Uhr Gottesdienst in Burgen im Freien im Park an der der Ev. Kirche zu Christi Himmelfahrt

Fortsetzung von S. 8

- Freitag, 30.05. 15.00 Uhr Spielenachmittag des Ök. Arbeitskreises „Mit den Jahren leben“ im Gemeindehaus in Burgen**
- Samstag, 31.05. 10.00 Uhr – 12.00 Uhr Kindergruppe (5-8 Jahre) & Kidstreff (9 – 11 Jahre) in Veldenz im Ev. Gemeindesaal, Bergstraße 1

Sonntag, 01.06. 10.00 Uhr Gottesdienst in Brauneberg (Ev. Kirchraum der Simultankirche)
--

Predigttexte für April – Mai 2025

06.04.2025	5. Sonntag der Passionszeit - Judika	Johannes 18, 28–19, 5
13.04.2025	6. Sonntag der Passionszeit - Palmsonntag	Jesaja 50, 4–9
17.04.2025	Tag der Einsetzung des Hl. Abendmahls - Gründonnerstag	1. Korinther 11, (17–22) 23–26 (27–29. 33. 34a)
18.04.2025	Tag der Kreuzigung des Herrn - Karfreitag	Johannes 19, 16–30
19.04.2025	Osternacht	1. Thessalonicher 4,13-18
20.04.2025	Tag der Auferstehung des Herrn - Ostersonntag	Johannes 20, 11–18
21.04.2025	Ostermontag	Jesaja 25, 6–9
27.04.2025	Sonntag nach Ostern Quasimodogeniti	1. Petrus 1, 3–9
04.05.2025	2. Sonntag nach Ostern Misericordias Domini	Johannes 10, 11–16 (27–30)
11.05.2025	3. Sonntag nach Ostern Jubilate	Sprüche Salomo 8, 22–36
18.05.2025	4. Sonntag nach Ostern Kantate	Apostelgeschichte 16, 23–34
25.05.2025	5. Sonntag nach Ostern Rogate	Johannes 16, 23b–28 (29–32) 33
29.05.2025	Christi Himmelfahrt	1. Könige 8, 22–24. 26–28
01.06.2025	6. Sonntag nach Ostern Exaudi	Epheser 3, 14-21



Kinderangebote in den Ev. Kirchengemeinden Veldenz und Mülheim

Kindergruppe

für Kinder im Alter von
5-8 Jahre mit Silke Hubert, Julia Jörg

jeweils zweimal im Monat
samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
im Gemeindesaal in Veldenz,
Bergstr. 1:

Nächste Termine: 05.04., 03.05., 17.05., 31.05.

Kidstreff

für Kinder im Alter von **9-12 J.**
mit Stefan Hubert, Leon Schieber und
Julian Benz Müller:

- **spannende Geschichten von Jesus Christus,**
- **singen,**
- **spielen,**
- **malen & basteln**
- **und vieles andere mehr!**



jeden **Montag**
von 16.00 bis 17.00 Uhr
im Gemeindesaal in Mülheim,
Hauptstraße 10

Kinder-Musical-Gruppe

für Kinder
im **Grundschulalter** mit Larisa Herb:

- **musizieren**
- **singen**
- **in Rollen schlüpfen**
- **Spaß haben**



Mini-Club

Meist am 2. und 4. Dienstag im Monat
von 10.00 – 11.30 Uhr
im Gemeindesaal, Hauptstr. 10 in Mülheim

Mutter-Kind-Gruppe

Für Mütter, Väter, Großeltern mit
Kleinkind ab 6 Monate

- **singen**
- **spielen**
- **Austausch**
- **gemeinsames Frühstück**

Die nächsten Termine sind:
**01.04., 15.04., 29.04., 13.05.,
27.05.**

Kindergottesdienst in Mülheim

- spannende Bibel-Geschichten
- singen, spielen, malen & basteln
und vieles andere mehr!

Gemeinsamer Beginn in der
Ev. Kirche Mülheim,
Fortsetzung im Gemeindesaal

Anmeldung möglichst
bis donnerstags vorher



Termine:

Ostersonntag, 20.04. 10.00 Uhr
mit Ostereiersuchen im Pfarrgarten

11.05.25 10.30 Uhr

18.05.25 10.00 Uhr

Sonntag, 25.05.25 11 Uhr

Kinder-Musical
„Mose – wenn Holzwürmer
Pyraniden bauen“

mit Gabi & Amadeus Eidner
aus Chemnitz,
im Anschluss Mittagsimbiss

Anmeldung für den Imbiss bis 22.05.25

Nähere Informationen zu den Kinderangeboten:

Zu Kindergruppe & Kidstreff, Weihnachts-Kinder-Musical und Mini-Club:
Silke Hubert; Handy & WhatsApp: 0151 61439163

Zur Kinder-Musical-Gruppe: Larisa Herb Tel. 06571-29626

Zu den Kindergottesdiensten und zum Gottesdienst für jung & alt: Ev.
Gemeindebüro Mülheim Tel. 06534 – 235

Andachten in der Tagespflege Benz

Termine:

Donnerstag, 03.04.2025, 10.00 Uhr

Donnerstag, 08.05.2025, 10.00 Uhr

Bergstraße 1, 54472 Veldenz

Tel.: 06534-9495255

Gäste sind herzlich willkommen!

Mobile Pflege &
Tagespflege Benz



***In den Sommerferien:
Ferien-Action-Tage***



**Montag, 28.07., Dienstag 29.07.
Mittwoch, 30.07., Donnerstag, 31.07.**

jeweils von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

in die Grillhütte Burgen

Spiel, Spaß, Basteln, Musik, Wandern, etc.

Kurz: Euch erwartet ein
buntes, abwechslungsreiches Programm

Ihr bringt gute Laune und wetterfeste Kleidung mit,
wir bieten euch viel Spaß und Abwechslung.

Für alle Kinder, im Alter von 5 bis 11 Jahre.

Teilnahmebeitrag pro Tag 5,-- €

Für sozial schwache und kinderreiche Familien sowie bei Teilnahme
von Geschwisterkindern ermäßigt sich der Teilnehmerbeitrag um die
Hälfte.

Anmeldung bis 08.07.25 bei Silke Hubert
unter WhatsApp 0151-61439163

Wir freuen uns auf euch
Silke Hubert, Larissa Herb und Mitarbeiter

Unsere Diakonie

**Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenkreise Trier und Simmern-Trarbach,
Theobaldstr. 10, 54292, Trier, Tel. 0651 / 20 900 50,
Fax 0651 / 20 900 39, mail: info@diakoniehilft.de**



- Allgemeine soziale Beratung in Thalfang, Tel. 06504/721, in Trier, Tel. 0651 / 20 900 55
- Betreuungsverein im Diak. Werk Trier e.V., 0651 / 20 900 42, mail: btv.trier@diakoniehilft.de
- Schuldnerberatung Trier, Tel. 0651 / 20 900 54, mail: schuldnerberatung.trier@diakoniehilft.de
- Suchtberatung Traben-Trarbach-Wolf, Maiweg 140, Tel. 06541-6030, mail: self.wolf@diakoniehilft.de
- Ehe-, Lebens- u. Familienberatung, Traben-Tr.-Wolf, Maiweg 140, Tel. 06541-6030, mail: self.wolf@diakoniehilft.de
- Schwangerenberatung Thalfang, Kirchgasse 5, Tel. 06504/721, mail: schwangerenberatung.thalfang@diakoniehilft.de
- Schwangerenberatung: Wittlich, Bachstr. 1, Tel. 06571/145300, mail: schwangerenberatung.wittlich@diakoniehilft.de

Telefonseelsorge Trier: 0800-111 0 111 oder 0800-111 0 222 (anonym)

Persönliche Beratungstermine: Telefon: 0651-72273, Mail: mail@telefonseelsorge-trier.de

Im Namen der Bodelschwingschen Anstalten Bethel danken wir allen, die Kleider und Briefmarken bei der diesjährigen Kleidersammlung für Bethel abgegeben haben.



**Ein offenes Ohr
für die Sorgen der Menschen**

Die **TelefonSeelsorge Trier**, getragen durch das Bistum Trier, ist eine von 104 TelefonSeelsorgestellen deutschlandweit. Unser Angebot ist anonym. Wir sind da für Menschen in akuten Krisen und schwierigen Lebenslagen. Die Sorgen können vielfältig sein und reichen von Belastungen durch familiäre oder berufliche Konflikte über Beeinträchtigung und fehlende Teilhabe durch körperliche und psychische Erkrankungen bis hin zu Suizidgedanken und dem großen Thema der Einsamkeit. Wir haben ein offenes Ohr für all diese Sorgen und bieten – unter dem Motto “Dem Menschen begegnen” einen Dialog auf Augenhöhe an.

Erreichen können Sie die TelefonSeelsorge rund um die Uhr und kostenfrei unter folgenden bundesweiten Nummern: **0800-111 0 111** oder **0800-111 0 222**

Außerdem steht Ratsuchenden über die Webseite der TelefonSeelsorge Deutschland (www.telefonseelsorge.de) ein digitales Seelsorgeangebot über Mail oder Chat zur Verfügung.

In der Dienststelle in Trier gibt es zudem die Möglichkeit der persönlichen Beratung durch unsere Beratungsfachkräfte. Dazu ist eine Anmeldung über das Sekretariat erforderlich (Telefon: 0651-72273, Mail: mail@telefonseelsorge-trier.de).

So können Sie uns erreichen:

Pfarrer Thomas Berke Hauptstr. 10, 54486 Mülheim Tel. 06534-235
Evangelisches Gemeindebüro: Bergstr. 1, 54472 Veldenz, Tel. 06534-530

Öffnungszeiten:

Dienstags **12.00 bis 15.00 Uhr,**
Donnerstags **09.00 bis 12.00 Uhr,**
Freitags **11.30 bis 14.30 Uhr**

Wenn das Gemeindebüro Veldenz nicht besetzt ist, wenden Sie sich bitte an das Evangelische Gemeindebüro in Mülheim 06534-235

Evangelische Kirchengemeinde Veldenz auch im Internet:

www.evangelische-kirchengemeinde-veldenz.de

Dort ist der Gemeindebrief mit allen Terminen abrufbar.

Die Termine der Ev. Kirchengemeinde Mülheim finden Sie unter

www.evangelische-kirchengemeinde-muelheim.de

IMPRESSUM Gemeindebrief 1/2025

"Der Gemeindebrief" wird herausgegeben vom Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Veldenz, Bergstraße 1, Tel.: 06534-530 Konto: DE95 5855 0130 0000 2327 28 TRISDE55

Redaktion: Sigrid Auler, Sabine Bauer, Silke Hubert,

verantw. i. Sinne d. Presserechts: Pfr. Thomas Berke



Monatsspruch Mai 2025

**Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer
hat das Gras der Steppe gefressen,
die Flammen haben alle Bäume
auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere
auf dem Feld schreien lechzend zu dir;
denn die Bäche sind vertrocknet. Joel 1,19-20**



Warum ist in der Evangelischen Kirche der Kreuzestod Jesu so wichtig?

Karfreitag und Ostern in evangelischer Sicht

In der evangelischen Christenheit besitzt der Karfreitag eine besondere Bedeutung. In vielen katholischen Ländern liegt der Schwerpunkt auf dem Osterfest. Es sind vor allem die Länder der Reformation, in denen der Karfreitag ein gesetzlich geschützter Feiertag ist. Diese Beobachtung führt zu der Frage, warum der Karfreitag für evangelische Christen besonders wichtig ist und welcher Zusammenhang zwischen Karfreitag und Ostern besteht.

Die Antwort hat Martin Luther bereits wenige Monate nach dem Anschlag seiner 95 Thesen gegen den Ablass (31.10.1517) gegeben, als er im Jahr 1518 in unsere Region reiste, um an der Universität Heidelberg seine theologischen Einsichten zur Diskussion zu stellen. Sein Auftritt war übrigens so eindrucksvoll, dass er viele Anhänger aus unserer Region gewann. Sie halfen später mit, die Reformation in unserer Region zu verbreiten.

In Heidelberg forderte Luther eine Rückbesinnung auf das Kreuz als Zentrum von Theologie, Kirche und Glaube. Den weithin vernachlässigten Karfreitag wollte er auf diese Weise wieder zur Geltung bringen.

Warum hat Luther ein solches Gewicht auf das Kreuz gelegt? Die Antwort lautet: Weil das Kreuz im Neuen Testament eine zentrale Bedeutung besitzt. Das Leiden und Sterben von Jesus Christus ist nicht das schmachliche Scheitern eines Predigers, sondern eine Heilstat Gottes für uns Menschen. Denn Jesus Christus stirbt für uns. Er bezahlt mit seinem Leben für unsere Schuld. Durch seinen Tod am Kreuz haben wir Vergebung und ewiges Leben von Gott.

All das, so Luther 1518, führt zu einer grundsätzlichen **Neuorientierung in unserem Leben**: Wir sind nicht länger fixiert auf das, was wir getan haben – denn das verblasst im Licht des Kreuzes – sondern werden auf das gewiesen, was Gott in Jesus Christus für uns getan hat. Darauf sollen wir vertrauen. Der Tod von Jesus



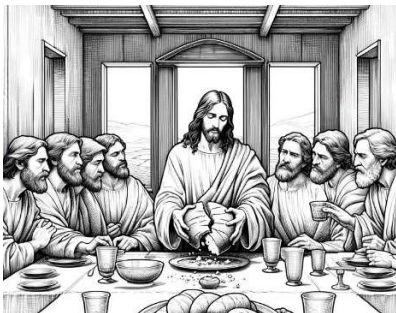
Christus am Kreuz für uns ist also die Begründung für das „**solus Christus**“ der Reformation. Allein auf Jesus Christus sollen wir im Leben und im Sterben vertrauen und nicht auf das, was wir oder andere oder die Kirche getan haben.

Vielen säkularisierten Menschen fällt es heute schwer, auf Gottes Tun zu vertrauen. Diese Einstellung ist jedoch keineswegs neu. In anderer Verkleidung gab es sie bereits zur Zeit Luthers. Luther hat jedoch erkannt: Wer Gott und Jesus Christus nichts zutraut, der überschätzt die Möglichkeiten des Menschen und gerät auf die abschüssige Bahn einer bigotten Gesetzlichkeit (siehe Ablass!).

Zum **Karfreitag** gehört auch das **Abendmahl**. Während in der römisch-katholischen Kirche der Karfreitag der einzige Feiertag ohne Abendmahl ist, gibt es in der evangelischen Kirche keinen Karfreitagsgottesdienst ohne Abendmahl. Denn im Abendmahl geht es darum, dass wir den gekreuzigten und auferstandenen Herrn Jesus Christus unter Brot und Wein empfangen und damit zugleich das, was Jesus Christus am Kreuz für uns getan hat.

Ist nun das Osterfest für evangelische Christen zweitrangig? Keineswegs! Karfreitag und Ostern gehören zusammen und können nicht voneinander getrennt werden. Denn auch Ostern ist eine Tat Gottes für uns. Auferstehung ist allein durch Gott möglich und ebenfalls kein Produkt menschlicher Bemühungen. Weil Gott Jesus Christus auferweckt hat, ist für alle Menschen der Sieg über den Tod sichtbar geworden.

Im **Abendmahl** empfangen wir die Früchte von Jesu Tod am Kreuz und seiner Auferstehung. Jesus Christus kommt unter Brot und Wein zu uns als der lebendige Herr. Er zeigt uns, dass alles Leid vergeht und der Tod nicht das letzte Wort hat. Wir erfahren Vergebung für unsere Schuld und Sünde. Jesus Christus schenkt uns im Abendmahl eine neue Gemeinschaft mit Gott, mit den anderen Christen in der Gemeinde und in der weltweiten Christenheit, zu der auch die Verstorbenen gehören. Das Abendmahl ermutigt uns zur Versöhnung mit unseren Mitmenschen und stärkt uns für unsere Aufgaben in Familie, Beruf und Gemeinde sowie zum Einsatz für die Menschen in Leid und Not.



Pfarrer Thomas Berke



**Zum 80. Todestag
am 9. April 2025:**

Besinnung auf Dietrich Bonhoeffer

Wer kennt ihn nicht, den Theologen und evangelischen Pfarrer Dietrich Bonhoeffer? Im Alter von 39 Jahren wurde er auf persönlichen Befehl Hitlers kurz vor Kriegsende am 9. April 1945 im KZ Flossenbürg ermordet. Mit ihm die führenden Köpfe des Widerstands gegen Hitler in der deutschen Abwehr: Admiral Wilhelm Canaris, Hans Oster, Karl Sack und Ludwig Gehre. Bonhoeffer war in dieser Widerstandsgruppe der einzige Theologe.

Überall in der Welt wird zum 9. April 2025 an Dietrich Bonhoeffer erinnert. Grund genug, danach zu fragen, was Bonhoeffer dazu bewegte, sich dem Widerstand gegen Hitler, der sich in Generalstab und Abwehr formierte, anzuschließen. Dazu ist es gut, sich an seinen Weg als Pfarrer und Theologe während der NS-Zeit zu erinnern.

Dietrich Bonhoeffer erkannte früh die Gefährlichkeit der totalitären NS-Ideologie für Kirche, Andersdenkende und Juden. Er gehörte zu den ersten, die das Eintreten von Christen und Kirche für die Juden einforderten. Als Hitler ab 1933 versuchte, die evangelische Kirche mit Hilfe der „Deutschen Christen“ gleichzuschalten, organisierte er zusammen mit anderen evangelischen Christen den innerkirchlichen Widerstand. Richtschnur für das, was in der Kirche gilt, sollte Jesus Christus und sein Evangelium bleiben, und nicht die antichristliche NS-Ideologie. Dies führte zur Bildung der „Bekennenden Kirche“ überall dort, wo NS-Theologen die Kirchenleitung übernommen hatten. Dies war im Rheinland der Fall, sodass sich die Ev. Kirchengemeinde Veldenz mit Pfarrer Reif der Bekennenden Kirche anschloss.

Bonhoeffer sah seine Bestimmung darin, den Pfarrer-Nachwuchs für die Bekennende Kirche im „illegalen“ Predigerseminar Finkenwalde (bei Stettin in Pommern) auszubilden. Er hat dort von 1935-40 eine Generation junger Pfarrer geprägt, von denen viele nach 1945 eine wichtige Rolle in der evangelischen Kirche spielten. Besonders eng verbunden war er dort u.a. mit dem Theologie-Professor

Gerhard Ebeling, dem ich viele wichtige theologische Einsichten verdanke, und Gerhard Krause, dem Vater des langjährigen Thalfanger Pfarrers Winfrid Krause.

Bonhoeffer gelang es, junge Pfarrer für die Sache von Jesus Christus zu begeistern. So wie Jesus Christus für alle Menschen am Kreuz gestorben ist, sollen Kirche, Gemeinde und Christen sich für andere, vor allem für Arme, Schwache und Verfolgte, einsetzen. Durch eine Predigt, die sich an Gottes Wort orientiert und es mit unserer Lebenswirklichkeit verbindet, soll die Gemeinde in ihrem Glauben an Jesus Christus gestärkt werden. Dabei soll sich die Gemeinde nicht von der Welt abkapseln, sondern sich den Menschen außerhalb der Gemeinde zuwenden, indem sie ihnen von Jesus Christus erzählt und sich für sie einsetzt, wenn sie Hilfe brauchen. Kirche und Christen dürfen sich also niemals mit sich selbst begnügen.

Dietrich Bonhoeffer sah klarer als andere die Sinnlosigkeit von Millionen Toten in einem aussichtslosen Krieg, die Verbrechen an den Juden, an anderen Minderheiten, an Andersdenkenden und in den besetzten Gebieten in Osteuropa. Aus diesem Grund schloss er sich einer Widerstandsgruppe um den Chef der deutschen Abwehr, Admiral Wilhelm Canaris, an. Dies war für ihn kein leichter Schritt vom kirchlichen zum politischen Widerstand. Er wollte nicht abseits stehen und tatenlos zusehen, wie andere unter Lebensgefahr versuchen, das Schreckens-Regime Hitlers zu beenden. Wie die am Widerstand beteiligten Christen sah er die Schuldverstrickung, die damit verbunden war. Nach gescheiterten Attentaten auf Hitler wurde er 1943 verhaftet, obwohl er nicht direkt daran beteiligt war.

Im Gefängnis in Berlin-Tegel tröstete er viele Mitgefangene durch die Gewissheit des Glaubens. Silvester 1944 dichtete er – den sicheren Tod vor Augen - in der Gefängniszelle das tröstliche **Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“**. Es ist aus den Silvester-Gottesdiensten und den Trauergottesdiensten nicht mehr wegzudenken. Seine Botschaft tröstet und ermutigt uns auch heute.

Pfarrer Thomas Berke





**Abendgottesdienst
mit Film
„Don Camillo und
Peppone“**

31.01.25 im Bürgerhaus Gornhausen

35 Gäste fanden sich am Freitagabend Ende Januar auf Einladung der evangelischen Kirchengemeinde Veldenz im Gemeindesaal Gornhausen ein. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst sollte zum Auftakt im neuen Jahr der Spielfilm "Don Camillo und Peppone" aus den Fünfzigerjahren gezeigt werden. Pfarrer Thomas Berke berichtete von seinen Erfahrungen, die er während eines längeren Aufenthalts in Italien gesammelt hatte und beschrieb auch den damaligen Einfluss der kommunistischen Partei, die dann in dem Film, vertreten durch den Bürgermeister Peppone, eine wichtige Rolle spielte. Thema der unterhaltsamen schwarz-weiß-Filmkomödie ist der Alltag in einer norditalienischen Kleinstadt mit den Konflikten und Streitereien zwischen dem Bürgermeister und dem katholischen Pastor Don Peppone, ein streitbares Schlitzohr, der auch handgreiflichen Auseinandersetzungen nicht aus dem Weg geht, wenn es die Interessen seiner Gemeinde zu verteidigen gilt. Gegen gemeinsame Gegner verbindet diese beiden so verschiedenen Personen dann wieder eine tiefe Freundschaft und Vertrautheit, mit der sie den Herausforderungen entgegentreten. Erneut hatten alle viel Spass und bestätigten das Konzept, Gottesdienst und Film zweimal im Jahr kombiniert anzubieten. Knabbereien, Gespräche in der Pause und freie Getränke taten ein Übriges, zum Gelingen des Abends beizutragen. Im Sommer ist am **Freitag, 4. Juli 2025**, der nächste Abendgottesdienst mit Film, dann wieder im **Garten der Villa Romana in Veldenz**. Der Film wird noch bekanntgegeben.

Dr. Axel Steinke

Paulus schreibt:

**„Das Wort vom Kreuz ist eine Torheit denen, die verloren werden;
uns aber, die wir selig werden, ist's eine Gotteskraft.“**

1. Korinther 1, 18

täglich 9:30-17:00 Uhr mit Spiel und Spass

FUSSBALL SCHULE

11.08.2025 - 15.08.2025

FÜR WEN?

Für Mädchen & Jungs
von 10 bis 15 Jahren

ANMELDUNG

und weitere Infos:

unter silke.hubert@t-online.de
oder WhatsApp an/ Anruf (mobil)
+49 15161439163

PREIS:

95€ (dieser Preis beinhaltet:
Schule, Verpflegung, Trikot,
co.)

In Zusammenarbeit mit:



Auf dem Sportsplatz in Muhlem a. d. Mosel

UNSER TRAINER:
MAX VARRODA

